Urheberrechtlich geschütztes Material. Copyright. Schulz-Kirchner Verlag, Idstein. Vervielfältigungen jeglicher Art nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt möglich. info@schulz-kirchner.de

„DiGitaliSierung – wir gestalten und sind dabei!“

„Jeder Plan muss falsch sein …“ – diese Erkenntnis von Ruth Cohn hat sich in den komplexen Krisensituationen im Frühjahr 2020 bewahrheitet. Der 24. Bundeskongresses in Berlin musste abgesagt werden, nicht alle Faktoren waren planbar. Am 26.09.2020 fand der 1. Online-Bundeskongress der dgs statt, in einem völlig neuen Angebotsformat verbunden mit einer hohen Akzeptanz der Mitglieder – was ist da auf Verbandsebene passiert und welche neuen Erkenntnisse nehmen wir ins neue Jahr mit?

Jede Arbeitsgruppe ist zutiefst ernüchtert, eine komplexe Planungsarbeit nicht abschließen zu können und zahllose Stornierungen zu realisieren. Dennoch zeigte sich die Vorbereitungsgruppe flexibel im Umgang mit der Krise – dank gut vernetzter und engagierter Kollegen in anderen Bundesländern und ermutigenden E-Mails aus den Landesgruppen. Dieser „Spirit“, den Kollegen in den verschiedenen Landesgruppen gerade jetzt eine Bühne des fachlichen Austauschs und der Vernetzung zu geben, ergab sich aus dem harten Lockdown und der dringenden pädagogischen Notwendigkeit, jetzt digital „springen“ zu müssen.

Die rastlose Ruhe und unbedingte Suche nach Orientierung und Austausch bestimmte dann das neue „digitale“ Planungskonzept und dieser gewagte Schritt ins Digitale; Keynote, Workshops mit Breakout-Räumen, lebendige Preisverleihungen, „Meet-Ups“ und Lagerfeuer-Ausklang charakterisierten den zunächst als kleine Ersatzveranstaltung konzipierten Tag. Nach nur acht Wochen Vorbereitungszeit in vielen unterschiedlichen digitalen Räumen sowie nur vierwöchiger Anmeldefrist stand es dann fest: Die Veranstaltung war in Kürze von 190 Teilnehmern gebucht worden, und am Samstag, den 26.09. waren dann in der Spitze 160 Personen aus ganz Deutschland dabei. Alles fühlte sich für Referenten und Teilnehmer neu und aufregend an, immer verbunden mit Fragen „Klappt das mit der Technik?“, „Ist ein echter Dialog möglich?“ „Wo bleibt neben der Sachlichkeit digitaler Arbeit das soziale Miteinander und auch das Emotionale?“

Die Auswertung der Chats, der vielen schriftlichen Rückmeldungen und des kollaborativen Padlets waren überwältigend – „Professionell und überzeugend“ war eine der vielen Rückmeldungen … . Die dgs wurde vielfach gebeten, auch 2021 weiterhin digitale Fortbildungs- und Arbeitsformate wahrzunehmen und anzubieten.

Digitale Fortbildungen und Begegnungen können analoge Präsenzveranstaltungen nicht ersetzen, sondern müssen anders sein – didaktisch, methodisch und mit neuen inhaltlichen Schwerpunkten. Die Digitalisierung wird nicht aufzuhalten sein. Bedeutsam ist in erster Linie jedoch nicht was und mit welchen digitalen Mitteln wir pädagogisch wirksam sein wollen, sondern wie und warum wir digitale Medien einsetzen. Das Ziel bleibt, Kinder und Jugendliche individuell zu stärken und Teilhabe zu ermöglichen – in ihren Kommunikations- und Sozialkompetenzen, im Aufbau der individuellen Wissensstrukturen und ihrer Kreativität.

Helmut Beek
Vorsitzender Landesgruppe Berlin

Korrespondenzadresse:

beek@dgs-ev-berlin.de

Fortbildung gesucht? – Passende Fortbildung finden!

Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V.
Zentrales FortbildungsPortal dgs

Auf dem **zentralen Fortbildungsportal** der dgs e. V. finden Sie die Fortbildungsangebote, die von den 17 Landesgruppen der dgs **deutschlandweit** angeboten werden. Mit der **Stichwortsuche** können Sie gezielt nach Fortbildungen suchen und sich bei Interesse einen Platz in der gewünschten Fortbildung reservieren.

www.zfp.dgs-ev.de